

**GEMEINDE**

**SCHNALS**



**COMUNE DI**

**SENALES**

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Provincia autonoma di Bolzano – Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES  
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA  
GIUNTA COMUNALE**

**Nr. 610**

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHR - ORE

**04.12.2024**

**08:00**

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

	E.A. A.G.	U.A. A.I.	F.Z. M.R.
Rainer Karl Josef			
Götsch Josef			
Grüner Peter			
Dr. Santer Sonja			
Weithaler Oswald			

E.A. = Entschuldigt abwesend  
U.A. = Unentschuldigt abwesend  
F.Z. = Nimmt mittels Fernzugang teil

A.G. = Assente giustificato  
A.I. = Assente ingiustificato  
M.R. = Prende parte in modalità remota

Seinen Beistand leistet der Gemeindevizeiter,  
Herr

Assiste il Segretario comunale, Signor

Theiner Walter

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit,  
übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è  
sufficiente per la legalità dell'adunanza, il signor

Rainer Karl Josef

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den  
Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza  
e dichiara aperta la seduta.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

**G E G E N S T A N D**

**O G G E T T O**

**CIG: B49DB02019 - Vergabe in Konzession der Einhebung und der Feststellung der Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und der Vermögensgebühr für Konzessionen für die Besetzungen bei Märkten an die Firma Südpla GmbH für den Zeitraum 01.01.2025 - 31.12.2029.**

**CIG: B49DB02019 - Affidamento in concessione del servizio di riscossione nonché accertamento del canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria e del canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati alla ditta Südpla Srl per il periodo 01/01/2025 - 31/12/2029.**

## DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Die Absätze 816 bis 836 des Artikels 1 des Gesetzes Nr. 160/2019 haben ab dem Jahr 2021 die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen (canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria) eingeführt, welche die Steuer für die Besetzung von öffentlichem Grund (TOSAP), die Gebühr für die Besetzung von öffentlichem Grund (COSAP), die Werbesteuer und die Gebühr für den Plakatierungsdienst (ICPDPA), die Gebühr für die Errichtung von Werbemitteln (CIMP) und die nicht anerkennende Konzessionsgebühr ersetzen soll;

die Absätze 837 bis 847 desselben Artikels haben hingegen ab dem Jahr 2021 die Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten (canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati) eingeführt, welche die Steuer für die Besetzung von öffentlichem Grund (TOSAP), die Gebühr für die Besetzung von öffentlichem Grund (COSAP) und, im Falle von zeitweiligen Besetzungen, auch die Müllgebühr ersetzen soll;

nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeinderates Nr. 12 vom 20.01.2021, mit welchem die Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und über die Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten, sowie die diesbezüglichen Tarife genehmigt wurden;

nach Einsichtnahme in die genannte Verordnung, laut welcher der Dienst der Einnahme, Einhebung und Feststellung der Vermögensgebühr einem Konzessionär übertragen werden kann;

dafürgehalten, die ordentliche Einhebung und die Zwangseintreibung sowie die Feststellung der Vermögensgebühr in Konzession an eine spezialisierte Firma zu übergeben, da eine vollständige Feststellung der geschuldeten Vermögensgebühr mit dem eigenen zur Verfügung stehenden Personal nur schwer möglich ist;

festgehalten, dass die Gemeinde zur Zeit nicht über das notwendige Personal verfügt, den Dienst direkt selbst zu führen und es daher unter dem ökonomischen und funktionalen Gesichtspunkt günstiger ist, den Dienst auszugeben;

festgestellt, dass die Führung des Dienstes in Eigenregie durch das Steueramt erhebliche Mehrkosten bezüglich Personal, Software und Ausbildung des Personals verursacht, auch in Hinblick der stets zunehmenden Verwaltungskomplexität der Vermögensgebühr;

der Dienst zur Feststellung und Einhebung der Vermögensgebühr (ehemals Gebühr für die Besetzung öffentlicher Flächen und Räume) wird von der Gemeinde Schnals seit 1995 durch Beauftragung im Konzessionswege geführt;

festgestellt, dass die Verwaltung der Vermögensgebühr bis zum 31.12.2024 der Firma Südpla GmbH aus Meran übertragen ist;

für notwendig erachtet, den Dienst für den Zeitraum 2025 – 2029 neu zu vergeben;

gemäß APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10/2023 (Landesregierungsbeschluss Nr. 665/2023) wird das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter 140.000,00 Euro für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu 500.000,00 Euro für Bauarbeiten angenommen;

## LA GIUNTA COMUNALE

I commi da 816 a 836 dell'articolo 1 della legge n. 160/2019 hanno istituito a partire dall'anno 2021 il canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria, che andrà a sostituire la tassa per l'occupazione di suolo pubblico (TOSAP), il canone per l'occupazione di suolo pubblico (COSAP), l'imposta comunale sulla pubblicità e il diritto sulle pubbliche affissioni (ICPDPA), il canone per l'installazione dei mezzi pubblicitari (CIMP) e il canone concessorio non ricognitorio;

i commi da 837 a 847 dello stesso articolo hanno istituito a partire dal 2021 il canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati che andrà a sostituire la tassa per l'occupazione di suolo pubblico (TOSAP), il canone per l'occupazione di suolo pubblico (COSAP) e, in caso di occupazione temporanea, la tariffa sui rifiuti,

vista la deliberazione del Consiglio comunale n. 12 del 20/01/2021, con la quale è stato approvato il regolamento relativo al Canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria e al Canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati, nonché le correlate tariffe;

visto il citato regolamento, secondo il quale il servizio della gestione dell'entrata, della riscossione e dell'accertamento del canone patrimoniale può essere affidato a un concessionario;

ritenuto di affidare in concessione a una ditta specializzata il servizio di riscossione ordinaria e coattiva nonché l'accertamento del canone patrimoniale a una ditta specializzata, dal momento che un accertamento completo con il proprio personale a disposizione è molto difficile;

dato atto che attualmente il Comune non dispone del personale necessario per la gestione del servizio in forma diretta e che sotto il profilo economico e funzionale è più conveniente affidare il servizio in concessione;

constatato che la gestione diretta da parte dell'ufficio tributi impone all'Ente notevoli maggiori costi aggiuntivi in termini di personale, software e formazione del personale stesso, vista la sempre maggiore complessità gestionale del canone patrimoniale;

il Comune di Senales, già dall'anno 1995, ha dato in concessione il servizio dell'accertamento e della riscossione del canone patrimoniale (ex canone di occupazione di aree e spazi pubblici);

constatato che la gestione del canone patrimoniale è affidata fino al 31/12/2024 alla ditta Südpla Srl di Merano;

ritenuto necessario di riappaltare il servizio per il periodo 2025 - 2029;

ai sensi della Linea guida PAB n. 10/2023 (delibera Giunta prov.le n. 665/2023), l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a Euro 140.000,00 per forniture e servizi e fino a Euro 500.000,00 per lavori;

gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 („Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“) greifen für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, unbeschadet der Ausnahme gemäß Artikel 38 LG vom 17. Dezember 2015 Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenabkommen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt, unbeschadet der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind;

angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Rahmenvereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Gütern/Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt;

in Ermangelung einer geeigneten Ausschreibung für die Zulassung im elektronischen Markt des Landes Südtirol (MEPAB) wird die Vergabe über das telematische System des Landes (<https://www.ausschreibungen-suedtirol.it>) vorgenommen;

nach Einsichtnahmen in die Markterhebung für die Direktvergabe von Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Vermögensgebühr für Werbemaßnahmen und Plakatierung und Besetzung öffentlichen Grundes,

festgestellt, dass die Firma Südpla GmbH aus Meran, Steuer/MwSt.Nr. 01081300210 innerhalb der Frist eine Interessenbekundung eingereicht hat;

festgestellt, dass bis zum Ablauf der Frist nur die Firma Südpla GmbH aus Meran ein Angebot abgegeben hat;

nach Einsichtnahme in das Angebot der Firma Südpla GmbH aus Meran vom 15.11.2024, Prot. Nr. 9846 vom 15.11.2024, für die Verwaltung, Feststellung und Einhebung der Vermögensgebühr;

festgestellt, dass die Firma Südpla GmbH aus Meran eine Einhebungsprämie von 29% auf die eingezogenen Beträge anbietet;

festgestellt, dass die Firma Südpla GmbH aus Meran ordnungsgemäß unter der Nummer 84 in dem vom Art. 53 des G.v.D. Nr. 446/1997 vorgesehenen Verzeichnis eingetragen ist;

nach Einsichtnahme in den Handelskammerauszug der zu beauftragenden Firma;

nach Einsichtnahme in das G.v.D. vom 31.03.2023, Nr. 36, welche die Konzessionsverträge zum Gegenstand haben;

nach Einsichtnahme in die geltende Gemeindeverordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und über die Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten sowie die diesbezüglichen Tarife;

festgestellt, dass die Firma die notwendigen beruflichen Voraussetzungen für die Ausführung der Leistungen erfüllt;

festgestellt, dass der Wirtschaftsteilnehmer im telematischen Verzeichnis des Informationssystem öffentliche Verträge der Autonomen Provinz Bozen eingetragen ist;

nach Einsichtnahme in den Art. 50, Abs. 1, des GvD Nr. 36/2023, wonach die Gemeinde für die Vergabe von Bauarbeiten unter 150.000,00 Euro und Dienstleistungen und Lieferungen unter 140.000,00 € mittels Direktvergabe sorgt, auch ohne vorher mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu konsultieren, da auf diesem Weg die Zuverlässigkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden kann;

darauf hingewiesen, dass über das Portal der Landesagentur ein Angebot der Firma Südpla GmbH aus Meran eingeholt worden ist, nachdem eine Markterhebung vorausgegangen ist;

rilevato che, ai sensi dell'art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: "Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano", per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all'art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l'eccezione di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, fatta salva la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile;

considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire;

e in assenza di bandi di abilitazione agevolati nel mercato elettronico provinciale (MEPAB) la stazione appaltante procede all'affidamento attraverso il sistema telematico provinciale (portale <http://www.bandi-altoadige.it>);

vista l'indagine di mercato finalizzata all'affidamento diretto di prestazioni inerenti il canone patrimoniale e di esposizione pubblicitaria, delle pubbliche affissioni e dell'occupazione di aree pubbliche,

constatato che entro il termine previsto la ditta Südpla Srl di Merano, codice fiscale e partita IVA 01081300210, ha presentato una manifestazione di interesse;

constatato, che entro lo spirar del termine unicamente la ditta Südpla Srl di Merano ha presentato un'offerta;

vista l'offerta della ditta Südpla Srl di Merano del 15/11/2024, n° prot. 9846 del 15/11/2024, per la gestione, l'accertamento e la riscossione del canone patrimoniale;

constatato che la ditta Südpla Srl di Merano ha offerto un agio del 29% sulle somme incassate;

constatato che la ditta Südpla Srl di Merano risulta regolarmente iscritta sotto il nr. 84 all'Albo di cui all'art. 53 del D.Lgs. n. 446/1997;

vista la visura camerale dell'impresa da incaricare;

visto il D.Lgs. 31.03.2023, n. 36, che hanno come oggetto i contratti di concessione;

visto il vigente regolamento comunale relativo al canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria e al canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati e le relative tariffe;

constatato che la ditta è in possesso dei necessari requisiti professionali per l'esecuzione delle prestazioni;

rilevato che l'operatore economico è iscritto nell'elenco telematico del sistema informativo contratti pubblici della Provincia autonoma di Bolzano;

visto l'art. 50, comma 1, del D.Lgs. n. 36/2023, a norma del quale il Comune procede all'affidamento dei lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e di servizi e forniture di importo inferiore a € 140.000,00 mediante affidamento diretto, anche senza previa consultazione di più operatori economici, garantendo in questo modo l'efficienza, l'efficacia e l'economicità;

dato atto che è stata inoltrata tramite il portale telematico dell'agenzia provinciale richiesta di offerta della ditta Südpla Srl di Merano, tutto preceduto da una indagine di mercato;

für angebracht erachtet, den Gemeindegeschäftsführer Walter Theiner als einzigen Projektverantwortlichen im Sinne des Art. 15 des GvD. Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;

nach Einsichtnahme in die Bestimmungen des L.G. Nr. 16 vom 17.12.2015, sowie in das gesetzvertretende Dekret Nr. 36 vom 31.03.2023 und der entsprechenden Durchführungsverordnung;

nach Einsichtnahme in die Verordnung über das Rechnungswesen;

nach Einsichtnahme in die zustimmenden Gutachten zur Beschlussvorlage, im Sinne des Art. 185 und Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, hinsichtlich der

- a) administrativen Ordnungsmäßigkeit (iucObrR/ui2uklJmMATpvqbnapoRkhvdXdvxvQlaqqU=) und
- b) buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit (jT2wsWQttbbAqRfKFW90+ZWOXO19yF/htSztvFqpNvvg=);

nach Einsichtnahme in die geltenden gesetzlichen Bestimmungen über den Kodex der örtlichen Körperschaften und die Satzung dieser Gemeinde;

fasst mit Stimmeneinhelligkeit ausgedrückt durch Handheben den

### **B E S C H L U S S**

1. die Einhebung (ordentliche und Zwangseinhebung) und Feststellung der Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und der Vermögensgebühr für Konzessionen für die Besetzungen bei Märkten in Konzession an die Firma Südpla GmbH mit Rechtssitz in Meran für den Zeitraum 01.01.2025-31.12.2029 gemäß Angebot vom 15.11.2024, Prot. Nr. 9846 vom 15.11.2024 zu vergeben.
2. den Gemeindegeschäftsführer Walter Theiner zum einzigen Projektverantwortlichen im Sinne des Art. 15 des GvD. Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;
3. festzuhalten, dass die Firma Südpla GmbH 29% (+MwSt.) auf die eingeholten Beträge für die Durchführung obiger Dienstleistungen behält, was einer Reduzierung von 0,9% zum bisherigen Einbehalt entspricht;
4. die mutmaßliche jährliche Ausgabe wird nach genauere Berechnung der zu kassierenden Vermögensgebühr und des entsprechenden Einbehaltes der Firma mittels nächster Bilanzänderung eingebaut, und die entsprechende Verpflichtung erstellt;
5. vorliegenden Beschluss mit demselben Abstimmungsergebnis gemäß Art. 183, Absatz 4, des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 03.05.2018, für unmitteibar vollstreckbar zu erklären.

ritenuto opportuno nominare risp.te confermare il Segretario comunale Walter Theiner come responsabile unico del progetto ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs. n. 36/2023;

viste le deposizioni della L.P. n. 16 di data 17/12/2015 nonché del D.Lgs. n. 36 di data 31/03/2023 ed il relativo regolamento di attuazione;

visto il regolamento sulla contabilità;

visti i pareri favorevoli sulla proposta di deliberazione, ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03/05/2018 n. 2, in ordine

- a) alla regolarità tecnico-amministrativa (iucObrR/ui2uklJmMATpvqbnapoRkhvdXdvxvQlaqqU=) e
- b) alla regolarità contabile (jT2wsWQttbbAqRfKFW90+ZWOXO19yF/htSztvFqpNvvg=);

viste le disposizioni legislative vigenti sul codice degli enti locali e lo statuto di questo Comune;

ad unanimità di voti favorevoli, espressi per alzata di mano

### **D E L I B E R A**

1. di affidare in concessione il servizio di riscossione (ordinaria e coattiva), l'accertamento del canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria e del canone patrimoniale di concessione per l'occupazione nei mercati, alla ditta Südpla Srl con sede legale in Merano per il periodo 01/01/2025-31/12/2029 in base all'offerta elettronica del 15/11/2024, prot. n. 9846 di data 15/11/2024;
2. di nominare risp.te confermare il Segretario comunale Walter Theiner come responsabile unico del progetto ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs. n. 36/2023;
3. di dare atto che la ditta Südpla Srl tratterà un agio del 29% (+IVA) sull'ammontare delle somme riscosse, che corrisponde ad una riduzione dello 0,9% all'agio applicato fino adesso;
4. la spesa annua presunta viene inserita con la prossima variazione di bilancio dopo l'esecuzione di un calcolo più preciso del canone patrimoniale da incassare e dell'agio da pagare, e verrà inserito il relativo impegno di spesa;
5. di dichiarare, ai sensi del dell'art. 183, comma 4, del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale n. 2 del 03.05.2018, la presente delibera immediatamente esecutiva con lo stesso esito di voto.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums der Veröffentlichung Einspruch beim Gemeindeausschuss erhoben werden. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses können Betroffene Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht - Sektion Bozen einbringen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe und Enteignung beträgt die Rekursfrist 30 Tage ab Kenntnisnahme (Artt. 119 und 120 des GvD Nr. 104/2010).

Contro la presente deliberazione ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione della stessa. Entro 60 giorni dalla data di esecutività di questa deliberazione ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa – sezione autonoma di Bolzano. Nel settore di lavori pubblici ed espropri il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto (artt. 119 e 120, D.Lgs 104/2010).

**Gelesen, genehmigt und gefertigt.**

*DER VORSITZENDE – IL PRESIDENTE  
Rainer Karl Josef*

**Letto, confermato e sottoscritto.**

*DER SEKRETÄR – IL SEGRETARIO  
Theiner Walter*

**VERÖFFENTLICHUNGSVERMERK**

Dieser Beschluss wurde am **06.12.2024** für 10 aufeinanderfolgende Tage an der digitalen Amtstafel der Gemeinde Schnals veröffentlicht.

**CERTIFICATO DI PUBBLICAZIONE**

La presente deliberazione il giorno **06.12.2024** è stata pubblicata per 10 giorni consecutivi all'albo pretorio digitale del Comune di Senales:

**VOLLSTRECKBARKEITSVERMERK**

Gemäß Art. 183 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 wird dieser Beschluss am **04.12.2024** vollstreckbar.

**CERTIFICATO DI ESECUTIVITÀ**

Ai sensi dell'art. 183 del L.R. 03.05.2018, n. 2 la presente deliberazione diviene esecutiva il giorno **04.12.2024**.

**Digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente**